



Luftsportclub Eifelflug e.V.

im Deutschen Aero Club
Flugplatz Dahlemer Binz
53949 Dahlem

Dauer der Ausbildung

Zum Erwerb der Erlaubnis zum Führen von aerodynamisch gesteuerten Ultraleichtflugzeugen sind vom Bewerber innerhalb von 24 Monaten mindestens nachzuweisen:

Theorieausbildung in **7 Sachgebieten** (Mindestens 60h)

Eine Theoriestunde umfasst.....45 Minuten

Die **Unterrichtsfächer** der Theorie sind:

*Luftrecht Navigation Meteorologie Aerodynamik
Flugzeugkunde Technik Menschliches Leistungsvermögen*

Die Mindestanforderungen der **praktischen Ausbildung** :

30 Flugstunden.....(Start bis Landung)

5 Alleinflugstunden.....40 Allein-Landungen

Drei **Überlandflüge**: Drei Überlandflüge, ausgenommen – Kleinorientierung und Überlandeinweisung – sind „ Allein – Überlandflüge“ und vom Flugschüler allein (ohne Lehrer an Bord) durchzuführen. Diese Überlandflüge können als Zielrückkehr- oder als Dreiecksflug angelegt sein. Nach jeder Teilstrecke, die mindestens 50 km betragen muss, hat eine Zwischenlandung auf einem anderen Flugplatz zu erfolgen.



Luftsportclub Eifelflug e.V.

im Deutschen Aero Club
Flugplatz Dahlemer Binz
53949 Dahlem

200 km Flüge mit Fluglehrer: Geradlinige Entfernung zwischen Start- und Zielflugplatz mind. 100 km, Zwischenlandung und zurück zum Startplatz ist ein 200 km Flug. Beträgt die Entfernung mind. 200 km und ist eine Zwischenlandung erfolgt, sind zwei 200 km Flüge erfüllt.

Die praktische Prüfung ist innerhalb von 36 Monaten nach bestandener theoretischer Prüfung abzulegen.



Luftsportclub Eifelflug e.V.

im Deutschen Aero Club
Flugplatz Dahlemer Binz
53949 Dahlem

Und dann ist es geschafft !





Luftsportclub Eifelflug e.V.

im Deutschen Aero Club
Flugplatz Dahlemer Binz
53949 Dahlem

Erläuterungen zu den Auswahl-Optionen

Die **Option_1** beinhaltet **2 UE** (Unterrichtseinheiten), d.h. zwei Flugstunden zu je 45 Minuten, wobei die Vor- und Nachbesprechung der zu vermittelnden fliegerischen Inhalte mit ca. 15 Minuten zu veranschlagen sind.

Die allgemeine Einführung vor dem Einweisungsflug:

Sie umfasst die Erklärung des gesamten Fluggerätes sowohl von außen als auch von innen. Sie umfasst die Anordnung der Steuerorgane, der Bedienhebel, der Trimmung, der Fluginstrumente, der Motorbedienhebel, der Motorüberwachungsinstrumente, der Radbremsanlage, der Anschnallgurte, des Rettungssystems und seiner Bedienung, sowie der Beladung und Betankung.

Der Einweisungsflug:

Der erste Flug (UE) ist ein Einweisungsflug (45 min) und soll den Flugschüler an das Fliegen heranzuführen und ihn mit der Umgebung des Flugplatzes aus der Luft vertraut machen.

In der folgenden UE wird dann auf die Funktion der Steuerorgane und deren Wirkung eingegangen. Hierzu gehören die Wirkung von Höhenruder, Seitenruder und des Querruders. Anhand von Übungen in der Luft, wird dem Flugschüler der koordinierte Einsatz der Steuerorgane vermittelt.



Luftsportclub Eifelflug e.V.

im Deutschen Aero Club
Flugplatz Dahlemer Binz
53949 Dahlem

Die **Option_2** (4UE) baut auf den Inhalt der **Option_1** auf. Die ersten Übungen zum koordinierten Einsatz der Steuerorgane werden wiederholt und vertieft. Hinzu kommen die ersten Betriebsmanöver, d.h. der Flugschüler erlernt den Horizontalflug, hier Fluglage halten nach Sicht, das Halten der Höhe, die Einstellung der Motorleistung und der Trimmung. Betriebsmanöver sind die Grundlage für jeden Flug. -----

Hier ein erster Blick auf das Schulflugzeug !



Remos GX